

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1927

609 (31.12.1927) Abend-Ausgabe

Bezugspreis frei ins Haus halbjährlich 1.50 RM. Im Verlag oder in den

Badische Presse

Neue Badische Presse Handels- Zeitung Badische Landeszeitung

Eigentum und Verlag von: 1. Hermann Eberlein; 2. Rudolf Schneider

Die Kriegsschulderörterung.

Cambon über die Ereignisse im Juli 1914.

Die russische Mobilisierung.

F.H. Paris, 31. Dez. (Drahtmeldung unseres Berichterstatters.) Die „Ereignisse“ veröffentlicht heute eine

Keine Revision der Schuldenabkommen.

J.N.S. Washington, 31. Dez. Staatssekretär Kellogg bezeugt die französische Weibungen über die angebliche Bereitwilligkeit der Vereinigten Staaten, eine Revision der Schuldenabkommen in Erwägung zu ziehen, mit einem glatten Dementi.

Eine Konferenz mit Parker Gilbert.

J.N.S. Washington, 31. Dez. Sichert, Einvernehmen nach wird heute oder morgen zwischen Sekretär Mellon und dem Reparationsagenten Parker Gilbert eine Konferenz stattfinden, der auch Präsident Coolidge beiwohnen wird.

Der Requirierungskonflikt in Sofia.

a. Sofia, 31. Dez. (Drahtmeldung unseres Berichterstatters.) Es sind Bemühungen im Gange, den seit einiger Zeit andauernden Konflikt innerhalb der Regierungsmehrheit beizulegen.

Die elsässische „Verschwörung“.

Der Plan eines Freistaates Elsaß-Lothringen.

Immer neue Beschuldigungen.

F.H. Paris, 31. Dez. (Drahtmeldung unseres Berichterstatters.) Nachdem der Bischof von Straßburg dem Pfarzer Fähhauer die Ausübung des geistlichen Amtes unterlagte und sogar das Tragen der Sütane verboten hatte, war es klar, daß dieser ins Gefängnis gehen sollte.

Die von Roffe gegründete Sparkasse wollte nicht nur die Lehrer, von denen bereits 900 Anteilseiner genommen hatten, sondern auch die Geistlichen, Beamten und Landwirte veranlassen, an der Berliner Börse zu spekulieren.

England am Jahresende.

v.D. London, 31. Dez. (Drahtmeldung unseres Berichterstatters.) Da die englischen Tageszeitungen betänlichlich am Sonntag nicht erscheinen, veröffentlichten sie meistens schon heute ihre Neujahrsvorhersagen, wobei auffällig, daß sie diesmal bedeutend zuverlässlicher und optimistischer sind als während der letzten Jahre, das heißt, wenn man davon absieht, daß die Organe der Opposition natürlich verfishern, wahrer Friede und wahres Wohlergehen ständen erst zu erwarten, wenn die konservative Regierung aus dem Wege geschafft worden sei.

Von einer Lawine getötel.

J.N.S. Tokio, 31. Dez. 24 Studenten der Wasedauniversität wurden während eines Skifluges in der Nähe des Hamotopfes in den japanischen Alpen von einer Lawine erfäßt und sämtlich getötel.

Roms ewiges Problem.

Von unserem römischen Vertreter Gustav W. Eberlein.

Rom, im Dezember.

Rom, wie es Schwärmer sich vorstellen, die niemals dort gewesen sind oder es seit dem Kriege nicht mehr gesehen haben, jenes Rom ist, wie gestern Herr Konrad Lehmann, ein Opfer des Verkehrs geworden.

Ein kleiner Irrtum, der sich zu dem „großen Problem“ ausgewachsen hat, das jetzt täglich die Zeitungen beschäftigt und Muffolini arg bedrückt, es soll nämlich unlösbar sein.

Diesmal aber kam die Zerföhrung nicht von außen her, Rom erstikte von innen heraus, an seiner eigenen Entwicklung. Der Verkehr überwacherte es, umschlang, erdrückte es, wie die Schlingpflanze den Baumriesen.

Das aber ist sicher, wäre statt ihrer plötzlich das Automobil oder auch nur die Straßenbahn aufgetaucht, so hätte die Neuerung gewaltsam das Hügelleben gesprengt und sich die Bahn ins Weite gebrochen.

Eine so reinliche Scheidung und einfache Tageseinteilung löst unsere veränderte Arbeitsstruktur nicht zu, Fahrwerte und Fußgänger behaupten um die gleiche Zeit auf der gleichen Straße das gleiche Recht.

Nicht die Hügel sind die Verkehrshindernisse, sondern die Basilica, die Anzahl der Kirchen, die pompösen Brunnen. Wo man auch den Pidel ansetzt, trifft er einen Kunstreuer und ins Herz, wo der Spaten in die Erde stößt, ruft er die Archäologen herbei.

Diesem Bandwurm ist der Organismus Roms nicht gewachsen. Wer heute noch auf das Auto schimpft, fährt morgen selbst, weil es einfach nicht anders geht.

Man hat einen luft- und lichtschachtigen Tunnel durch den Quirinal gegraben, um einen Abzugskanal für den Hauptverkehr zu gewinnen. Es entsteht die Hölle. Soeben beginnt man die Durchbohrung des Kapitols — der zweite Tropfen auf den heißen Stein.

Südwestdeutsche Industrie- und Wirtschafts-Zeitung

Berliner Börse.

Berlin, 31. Dez. (Funknachr.) Die Börse eröffnete nicht einheitlich, im Grunde aber behauptet. Die Spekulation nahm zum Jahreschluss verhältnismäßig Realisationscharakter an, die Anfangs etwas auf die Tendenz drückte, weil die Forderung heute zurückzuführen befand. Der Verlauf verlief ruhig, soweit sich bisher übersehen ließ, einen glatten Verlauf. Allerdings trat am Geldmarkt sehr harter Bedarf an...

Am Devisenmarkt war das Geschäft bei unbedeutenden Schwankungen der Wechselkurse ruhig. Im Warenhandel notierten Kabel-Berlin 4.1885, London-Berlin 30.455, Kabel-London 4.8836, London-Mailand 92.40, London-Madrid 28.70, London-Amsterdam 13.077, London-Berlin 23.28, London-Stockholm 18.10.

Das Interesse für Eisen wurde mit einem günstigen Fortschreiten der Anbahnungstendenzen Eisen — TEG begründet. Am 31. Dez. in diesem Monat bereits eine größere Reparaturarbeiten von der AG, an Eisen abgetrieben worden. Auch Gabe sehr hoch. Am 31. Dez. in diesem Monat wurden neben Handelsanteilen als...

In der zweiten Vorlesung ging von der Steigerung verschiedener Spezialpatente eine weitere Besserung der Tendenz aus. Eisen, bei denen auch von einer Kapitalserhöhung mit Begünstigung für die Aktionäre verhandelt, so wie auf 101 an. Der Kurs stieg...

Die Börse schloß das Jahr infolge einer günstigeren Beurteilung der Weltmarktsituation freundlich und angeregt, insbesondere für Schiffbau, Elektroindustrie und mehrere weitere Sondergebiete. (Schluß folgt am 1. Januar 1928 auf S. 1 und 2.)

Berliner Devisennotierungen vom 31. Dez.

Table with 4 columns: Location, 30. Dez., 31. Dez., and another 30. Dez., 31. Dez. column. Includes entries for Amsterdam, Buenos-Aires, Brüssel, etc.

Frankfurter Börse.

Frankfurt, 31. Dez. In der letzten Börse im alten Jahre war die allgemeine Stimmung weiterhin freundlich. Wie man es erwarten konnte, trat zum heutigen Jahrestag keine Schwärzung ein, da die Vorbereitungen dazu außerordentlich umfangreich und frühzeitig getroffen worden sind. Das Geschäft war wie gewöhnlich am Samstag...

Frankfurter Devisennotierungen vom 31. Dez.

Table with 4 columns: Location, 30. Dez., 31. Dez., and another 30. Dez., 31. Dez. column. Includes entries for Amsterdam, Buenos-Aires, Brüssel, etc.

Zürcher Devisennotierungen vom 31. Dez.

Table with 4 columns: Location, 30. Dez., 31. Dez., and another 30. Dez., 31. Dez. column. Includes entries for New York, London, Paris, etc.

Berlin, 31. Dez. (Funknachr.) Devisen am Warenmarkt. London-Kabel 4.884, London-Paris 124.025, London-Brüssel 84.900, London-Amsterdam 12.0747, London-Mailand 92.40, London-Madrid 28.70, London-Kopenhagen 18.200, London-Disko 18.844, Kabel-Berlin 4.1885, Kabel-Amsterdam 2.478, Kabel-Brüssel 8.913, Kabel-Berlin 4.1885, etc.

Berlin, 31. Dez. (Funknachr.) Kiewitien. Bukarest 2.577, 2.589, 2; Warschau 46.875, 47.075; Riga 46.875, 47.075; Polen (Wein) 46.875, 47.075; Polen (Wein) 46.875, 47.075; Lettland 80.17, 80.83; Estland 111, 112; Litauen 41.23, 41.57.

Prämienätze

Table showing premium rates for various locations: Jan., Febr., März, April, Mai, Juni, Juli, August, September, Oktober, November, Dezember.

Berliner Börse vom 31. Dezember

Main table for Berlin stock market, listing various stocks and their prices for 30.12 and 31.12.

Berliner Börse 30.12, 31.12

Continuation of Berlin stock market table, listing various stocks and their prices for 30.12 and 31.12.

Berlin, 31. Dez. (Funknachr.) Metalle

Table listing metal prices for various locations: Berlin, 31. Dez., 30.12, 31.12, etc.

Frankfurter Börse vom 31. Dezember

Main table for Frankfurt stock market, listing various stocks and their prices for 30.12 and 31.12.

Frankfurter Börse 30.12, 31.12

Continuation of Frankfurt stock market table, listing various stocks and their prices for 30.12 and 31.12.

Frankfurter Börse 30.12, 31.12

Continuation of Frankfurt stock market table, listing various stocks and their prices for 30.12 and 31.12.

Der Sport des Sonntags.

Nun sind wir unersiehens — noch ehe in allen Gruppen Meister. Zweite und Dritte ermittelt sind — in die Endspiele um die Süddeutsche Meisterschaft

eingetreten und sehen unser Interesse, das bisher mehr lokaler Art war, sich in vielfältiger noch konzentrierter Form den größten Ereignissen zuzuwenden, die sich im Süddeutschen Fußball- und Leichtathletik-Verband abspielen.

Am kommenden Sonntag vier Kämpfe angeordnet worden, von denen aber nur drei zum Austrag kommen werden, da der für Saarbrücken vorgesehene Kampf des Saarmeyers F.B. Saarbrücken gegen den Meister der Gruppe Rhein nicht stattfinden kann, da der Rheinmeister noch nicht ermittelt ist.

Im Rahmen der Süddeutschen Meisterschaft sind am kommenden Sonntag vier Kämpfe angeordnet worden, von denen aber nur drei zum Austrag kommen werden.

In Karlsruhe: Borussia Karlsruhe auf den in letzter Minute abermals Baden-Meister gewordenen Karlsruher Fußballverein. Bei aller Achtung vor dem großen Können der durch sein wieder erheblich verstärkter Karlsruher kann man ihnen gegen eine Sp. Bg. Fürtch wirklich keine Chance geben.

Im letzten Kampf dieser Abteilung treffen sich in Freiburg die Dritten der Gruppe Baden — SC Freiburg — und Südbadern — Rader Mühlbach.

Aber nicht nur durch das schon vielfach erprobte Resultat, sondern vor allem auch durch die Art, wie es erzwungen wurde. Fast hätte nicht viel gefehlt und Worms wäre Sieger geblieben. Stellt man diese Tatsache in Rechnung, so sinken die Aussichten des Schwabenmeisters erheblich.

In Fürtch trifft die zweimal für die Endspiele qualifizierte Spielvereinigung Fürtch auf den in letzter Minute abermals Baden-Meister gewordenen Karlsruher Fußballverein.

Bringt drei Begegnungen in der Abteilung Südost und eine in der Abteilung Nordwest. Die Paarungen sind in der Abteilung Südost: In Karlsruhe: Borussia Karlsruhe — 1. FC. Nürnberg.

In Karlsruhe: Borussia Karlsruhe auf den in letzter Minute abermals Baden-Meister gewordenen Karlsruher Fußballverein. Bei aller Achtung vor dem großen Können der durch sein wieder erheblich verstärkter Karlsruher kann man ihnen gegen eine Sp. Bg. Fürtch wirklich keine Chance geben.

In München trifft der Zweite von Südbadern, München 1860 auf den Zweiten von Württemberg, Union Bödingen.

Am kommenden Sonntag vier Kämpfe angeordnet worden, von denen aber nur drei zum Austrag kommen werden.

Wader augenblicklich besitzt, auch nur einigermaßen zu bestehen. Wir müssen daher München als den unbedingt sicherer Sieger des Treffens bezeichnen.

In der Abteilung Nordwest steht in Neunkirchen lediglich das Treffen Borussia Neunkirchen — F.S.B. Frankfurt an. Beide Mannschaften sind zweite ihrer Gruppe Saar, bzw. Main.

Morgen, Sonntag, den 1. Januar 1928, nachmittags 2.15 Uhr treffen sich zwei alte, nicht unbekannte Rivalen des Fußballsports, der 1. FC. Nürnberg und der F.C. Phönix im Kampfe der Runde der Zweiten um die Deutsche Meisterschaft.

Morgen, Sonntag, den 1. Januar 1928, nachmittags 2.15 Uhr treffen sich zwei alte, nicht unbekannte Rivalen des Fußballsports, der 1. FC. Nürnberg und der F.C. Phönix im Kampfe der Runde der Zweiten um die Deutsche Meisterschaft.

Die zweite Runde um den Spengler-Pokal.

In der zweiten Runde des Spengler-Pokals sind die Teilnehmer des Berliner Schützling-Clubs nach ihrem Siege über S.C. Riekersee auf die Mannschaft der Uni in Oxford.

Amliche Anzeigen. Danksagung. Für Entgegennahme von Neuheftsbestellungen...

Städtische (Öffentl.) Sparkasse Durlach. Konto: Bad. Girozentrale Karlsruhe Postcheck-Konto 1216 Karlsruhe.

Gottesdienst vom 1. Januar. Sonntag, den 1. Januar 1928 (Neujahr). Evangelische Stadtkirche.

Adler-Emmentaler. ist in dem als vorzüglich bekannten „Adler-Emmentaler“ ohne Rinde enthalten. Dieser Käse, aus feinsten Rohstoffen mit hohem Vitamingehalt...

Brennholzversteigerung. Stadtmöbel Karlsruhe Donnerstag, den 5. Januar 1928.

Städtische (Öffentl.) Sparkasse Durlach. Die Zinsen werden halbjährlich am 1. Januar und 1. Juli zugutoschrieben.

Gottesdienst vom 1. Januar. Sonntag, den 1. Januar 1928 (Neujahr). Evangelische Stadtkirche.

Bäckerei-Filiale. oder sonst eine andere Art, sofort oder später zu übernehmen gesucht. Ca. 5000...

